

Friedhelm Weigelt verpasst im Mehrkampf Gold nur um einen Punkt

Jüterbog. Neun Leichtathleten der Jahrgänge 2004 bis 2002 vertraten den SC Frankfurt am 10. Mai bei den Mehrkampfmeisterschaften in Jüterbog. Eine Silbermedaille erkämpfte Friedhelm Weigelt (m10). Bei einem Gesamtergebnis von 1061 Punkten im Dreikampf und drei persönlichen Bestleistungen fehlte ihm nur ein Punkt zum Sieg.

Den Grundstein für sein sehr gutes Abschneiden legte Friedhelm mit der schnellsten Zeit über 50 Meter (7,88 s) und dem weitesten Sprung in seiner Gruppe (4,40 m). Im Ballwurf reichte er mit 32 Metern nicht an die besten Werfer heran. Dabei hätte ihn nur ein halber Meter weiter auf das oberste Treppchen gebracht.

Als Achter und Neunter erreichten auch Jean-Paul Gawlitza und Aaron Bertel in derselben Altersklasse mit 19 Teilnehmern achtbare Ergebnisse. Sie konnten im Ballwurf ihre Bestleistungen auf 34 und 39 Meter hochschrauben.

In dieser Disziplin verbesserten sich auch Lilly Thiessen, Franziska Rossak und Aurelia Bickenbach (alle w13) am deutlichsten. Am Ende erreichte Lilly als 13. unter 33 Starten das beste Ergebnis bei den Frankfurter Mädchen. „Alle drei haben ordentliche Leistungen gebracht, aber es reichte eben noch nicht, um weiter vorn zu sein“, resümierte Übungsleiter Pieta Bickenbach. Das gilt ebenso für Valeska Zierold (w12) im Vierkampf und Charlotte Linke (w10) mit je zwei persönlichen Bestleistungen. Natalie Rösler (w12) absolvierte erstmals einen Mehrkampf.

Leider hat der Deutsche Leichtathletikverband vor wenigen Jahren entschieden, die Mittelstrecke aus dem Mehrkampf dieser Altersklassen herauszunehmen. So konnten Aaron, Franziska und Valeska ihre größten Stärken nicht ausspielen.

Vierter Platz für Staffel der U12 in Vehlefanz

Vehlefanz. Nach langer Pause war der SC Frankfurt am 3. Mai wieder bei den Landesmeisterschaften Langstaffeln in Vehlefanz vertreten. Terminüberschneidungen hatten eine Teilnahme in den Vorjahren verhindert. In der U12 erreichten Friedhelm Weigelt, Jean-Paul Gawlitza und Aaron Bertel über 3x800 Meter den vierten Platz in einer Zeit von 8:40,76 min. Zur Medaille fehlten deutliche 14 Sekunden. Die Sieger des SC Potsdam waren 20 Sekunden schneller.

Valeska lief in Cottbus über 800 m fast an ihre Bestzeit heran

Cottbus. Beim deutsch-polnischen Maisportfest in Cottbus am 1. Mai gingen die Zwillinge Vivien und Valeska Zierold für den SC Frankfurt an den Start. Allein Valeska (w12) schaffte es in den teils schwach besetzten Wettkämpfen ihrer Altersklasse einmal als Zweite und zweimal als Dritte aufs Treppchen. Über 800 Meter kam sie als Zweite mit einer Zeit von 2:48,07 min fast an ihre Bestzeit heran.